



## Antrag

Fraktionen CDU und SPD

### **Sicherstellung ausreichender Pflegekräfte für die Altenpflege in Sachsen-Anhalt**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, im Ausschuss für Arbeit und Soziales über die Situation in der Altenpflege in Sachsen-Anhalt zu berichten. Neben der Bewerberlage ist zu klären, ob ein Mangel an Ausbildungsplätzen in der Altenpflege besteht bzw. in den nächsten Jahren mit einem Mangel an Ausbildungsplätzen zu rechnen ist. Bei festgestellten oder zu erwartenden unzureichenden Ausbildungsquoten ist die Einführung einer Ausbildungsumlage zu prüfen.

### **Begründung**

Der Fachkräftemangel in der Pflege ist seit längerem bekannt. Der Bedarf an professionellem Pflegekräftenachwuchs kann nur unzureichend gedeckt werden. Es ist zu klären, ob es auch daran liegen kann, dass zu wenig Altenpflegerinnen und Altenpfleger ausgebildet werden und es auch zu wenige Ausbildungsplätze gibt. Auch können die finanziellen Gegebenheiten während der Ausbildung ein Hemmnis zur Aufnahme der Ausbildung darstellen. Deshalb wäre es sinnvoll, eine Ausbildungsumlage zur Refinanzierung der Ausbildungskosten zu prüfen.

Andrè Schröder  
Fraktionsvorsitzender CDU

Katrin Budde  
Fraktionsvorsitzende SPD